

2016

Qualifikationsverfahren
**Dentalassistentin EFZ /
Dentalassistent EFZ**

Berufskennnisse schriftlich
Pos. 3 Hygienemassnahmen

Name
..... Vorname
..... Ich bin in der Lage diese Prüfung abzulegen.

Kandidatennummer
..... Datum
..... Unterschrift:

Zeit 30 Minuten für 22 Fragen

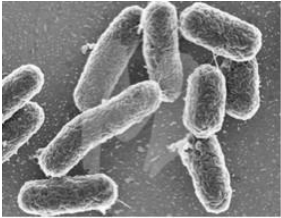
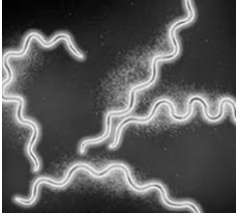

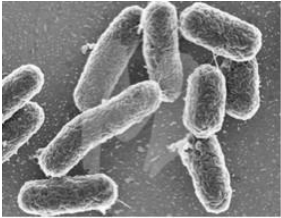
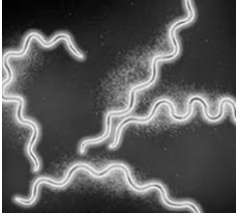

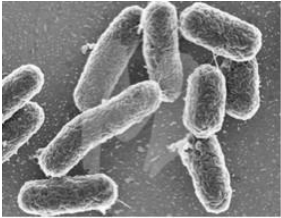
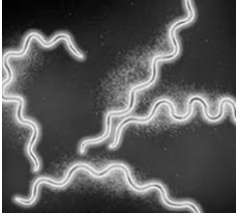

Bewertung Die maximal erreichbare Punktzahl ist bei jeder Aufgabe aufgeführt. Sinngemässe Antworten sind als richtig zu werten. Bei mehreren Antworten auf eine Frage ist die Reihenfolge der Antworten für die Bewertung ohne Bedeutung. Die exakte wörtliche Wiedergabe eines Lehrmittelinhaltes wird nicht verlangt. Dies ist aufgrund der unterschiedlichen Lehrmittel auch nicht möglich.

Hilfsmittel Die Kandidatin/der Kandidat darf **keine** Hilfsmittel verwenden.

Notenskala	Maximale Punktzahl: 46				
	44.0 -	46.0 Punkte	=	Note	6.0
	39.5 -	43.5 Punkte	=	Note	5.5
	34.5 -	39.0 Punkte	=	Note	5.0
	30.0 -	34.0 Punkte	=	Note	4.5
	25.5 -	29.5 Punkte	=	Note	4.0
	21.0 -	25.0 Punkte	=	Note	3.5
	16.5 -	20.5 Punkte	=	Note	3.0
	11.5 -	16.0 Punkte	=	Note	2.5
	7.0 -	11.0 Punkte	=	Note	2.0
	2.5 -	6.5 Punkte	=	Note	1.5
	0.0 -	2.0 Punkte	=	Note	1.0

Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben dürfen **vor dem 1. September 2017 nicht** zu Übungszwecken verwendet werden.

		Anzahl Punkte																					
		maximal	erreicht																				
Mikrobiologie																							
<p>Aufgabe 1</p> <p>In der Zahnmedizin beschäftigen uns bezüglich Infektionsgefahr und Hygienemaßnahmen verschiedene Mikroorganismen.</p> <p>a) Beschreiben Sie zu jedem unten genannten Mikroorganismus ein wesentliches Merkmal.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Mikroorganismen</th> <th>Merkmal</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Viren</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Pilze</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Prionen</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bakterien</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>b) Nennen Sie zu jedem der unten genannten Mikroorganismen eine Infektionskrankheit.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Mikroorganismen</th> <th>Infektionskrankheit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Viren</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Pilze</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Prionen</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bakterien</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Mikroorganismen	Merkmal	Viren		Pilze		Prionen		Bakterien		Mikroorganismen	Infektionskrankheit	Viren		Pilze		Prionen		Bakterien		2	
Mikroorganismen	Merkmal																						
Viren																							
Pilze																							
Prionen																							
Bakterien																							
Mikroorganismen	Infektionskrankheit																						
Viren																							
Pilze																							
Prionen																							
Bakterien																							
<p>Aufgabe 2</p> <p>Kreuzen Sie an, welche Aussagekombination richtig ist.</p> <p>a) Alle Mikroorganismen sind auf künstlichen Nährböden züchtbar.</p> <p>b) Desinfektionsmittel wirken gegen alle in der Zahnmedizin vorkommenden Keime.</p> <p>c) Sporen können aus Stäbchenbakterien entstehen.</p> <p>d) Einzelne Mikroorganismen vermehren sich selbstständig.</p> <p>Richtig ist: <input type="checkbox"/> a + b <input type="checkbox"/> c + d <input type="checkbox"/> b + c + d <input type="checkbox"/> a + c + d</p>		2																					
Übertrag		6																					

		Anzahl Punkte							
		maximal	erreicht						
Übertrag		6							
<p>Aufgabe 3</p> <p>Für viele Mikroorganismen sind die Lebensbedingungen in der Mundhöhle ideal. Nennen Sie vier Faktoren, die diese begünstigen.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>3. _____</p> <p>4. _____</p>		2							
<p>Aufgabe 4</p> <p>Welche Bakterienformen sind unten abgebildet?</p> <table border="1" style="width: 100%; height: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;"></td> <td style="text-align: center;"></td> <td style="text-align: center;"></td> </tr> <tr> <td style="height: 80px;"></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>								3	
									
<p>Aufgabe 5</p> <p>Sporen sind eine Dauerform gewisser Stäbchenbakterien.</p> <p>a) Wann bilden gewisse Stäbchenbakterien eine Spore?</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>b) Wie werden Sporen vernichtet?</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>		1							
Übertrag		13							

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		13	
Aufgabe 6 Kreuzen Sie an, welche Aussagekombination zu den Prionen richtig ist. <ul style="list-style-type: none"> a) Die Prionen verursachen die Creutzfeld-Jakob-Krankheit. b) Ein spezielles Desinfektionsprogramm schützt das Praxispersonal. c) Die Sterilisationszeit beim Prionenprogramm dauert 12 Minuten. d) Prionen besitzen weder DNA noch RNA. Richtig sind: <input type="checkbox"/> a+b+c <input type="checkbox"/> b+c <input type="checkbox"/> a+c+d <input type="checkbox"/> a+d		2	
Aufgabe 7 Wir unterscheiden Saprophyten und Parasiten. <ul style="list-style-type: none"> a) Beschreiben Sie je zwei Eigenschaften. <p>Saprophyten: _____ _____</p> <p>Parasiten: _____ _____</p> b) Welche Bedeutung haben die Saprophyten und die Parasiten für die Hygienesituation in der Zahnarztpraxis? <p>Saprophyten: _____</p> <p>Parasiten: _____</p> 		2	1
Übertrag		18	

		Anzahl Punkte																
		maximal	erreicht															
Übertrag		18																
Aufgabe 8																		
Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.																		
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Aussagen</th> <th>richtig</th> <th>falsch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) Viren sind einzellige Mikroorganismen.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>b) Viren können auf lebenden Nährböden gezüchtet werden.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>c) Viren haben einen eigenen Stoffwechsel.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>d) Viren sprechen auf Antibiotika an.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>		Aussagen	richtig	falsch	a) Viren sind einzellige Mikroorganismen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	b) Viren können auf lebenden Nährböden gezüchtet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	c) Viren haben einen eigenen Stoffwechsel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	d) Viren sprechen auf Antibiotika an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	
Aussagen	richtig	falsch																
a) Viren sind einzellige Mikroorganismen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
b) Viren können auf lebenden Nährböden gezüchtet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
c) Viren haben einen eigenen Stoffwechsel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
d) Viren sprechen auf Antibiotika an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
Infektionskrankheiten																		
Aufgabe 9																		
Ordnen Sie die untenstehenden Krankheiten den entsprechenden Infektionswegen zu.																		
Tetanus Röteln Herpes labialis Gonorrhoe																		
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Perkutane Infektion</th> <th>Kontaktinfektion Schmierinfektion</th> <th>Tröpfcheninfektion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>		Perkutane Infektion	Kontaktinfektion Schmierinfektion	Tröpfcheninfektion							2							
Perkutane Infektion	Kontaktinfektion Schmierinfektion	Tröpfcheninfektion																
Aufgabe 10																		
Antikörper sind wichtige Stoffe der Immunabwehr.																		
Unter welchen Umständen werden Antikörper gebildet?																		
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>		2																
Übertrag		24																

		Anzahl Punkte							
		maximal	erreicht						
Übertrag		24							
<p>Aufgabe 11</p> <p>Untenstehende Aussagen beziehen sich auf Patienten mit geschwächter Immunabwehr. Um welche Krankheiten handelt es sich?</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;">Aussagen</th> <th style="width: 40%;">Krankheiten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Die Viren schalten die T-Helferzellen des Immunsystems aus und machen den Menschen angreifbar für Infektionen.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Die Leukozyten werden durch die Chemotherapie abgetötet und somit ist das Immunsystem geschwächt.</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Aussagen	Krankheiten	Die Viren schalten die T-Helferzellen des Immunsystems aus und machen den Menschen angreifbar für Infektionen.		Die Leukozyten werden durch die Chemotherapie abgetötet und somit ist das Immunsystem geschwächt.		1	
Aussagen	Krankheiten								
Die Viren schalten die T-Helferzellen des Immunsystems aus und machen den Menschen angreifbar für Infektionen.									
Die Leukozyten werden durch die Chemotherapie abgetötet und somit ist das Immunsystem geschwächt.									
		1							
<p>Aufgabe 12</p> <p>Die Ausbreitung von Infektionskrankheiten kann in zwei Kategorien unterteilt werden. Entscheiden Sie bei den untenstehenden Infektionskrankheiten, ob es sich heute um eine Pandemie oder Epidemie handelt.</p> <p>AIDS: _____</p> <p>Cholera: _____</p>		0.5							
		0.5							
<p>Aufgabe 13</p> <p>Was verstehen Sie unter dem Begriff „Inkubationszeit“?</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>		2							
Übertrag		29							

		Anzahl Punkte																
		maximal	erreicht															
Übertrag		29																
Durchführung von Hygienemassnahmen																		
Aufgabe 14 Im Praxisalltag sollten Sie kurze, unlackierte und ungegelte Fingernägel haben. Begründen Sie diese Aussage. _____ _____		1																
Aufgabe 15 Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.		2																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Aussagen</th> <th>richtig</th> <th>falsch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) Kontaminierte Instrumente werden zuerst gereinigt und danach desinfiziert.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>b) Innerhalb der infektiösen Zone wird die Risikobeurteilung der Instrumente durchgeführt.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>c) In der hygienischen Zone benötigt man keine Handschuhe.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>d) Die Sterilbeutel-Verpackung für Instrumente muss beidseitig mit je zwei Schweissnähten verschlossen werden.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>		Aussagen	richtig	falsch	a) Kontaminierte Instrumente werden zuerst gereinigt und danach desinfiziert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	b) Innerhalb der infektiösen Zone wird die Risikobeurteilung der Instrumente durchgeführt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	c) In der hygienischen Zone benötigt man keine Handschuhe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	d) Die Sterilbeutel-Verpackung für Instrumente muss beidseitig mit je zwei Schweissnähten verschlossen werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Aussagen	richtig	falsch																
a) Kontaminierte Instrumente werden zuerst gereinigt und danach desinfiziert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
b) Innerhalb der infektiösen Zone wird die Risikobeurteilung der Instrumente durchgeführt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
c) In der hygienischen Zone benötigt man keine Handschuhe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
d) Die Sterilbeutel-Verpackung für Instrumente muss beidseitig mit je zwei Schweissnähten verschlossen werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
Aufgabe 16 Die Desinfektion ist im Praxisalltag ein wichtiger Vorgang.		1																
a) Definieren Sie den Begriff Desinfektion. _____ _____																		
b) Wie nennt man die Massnahme, die alle Krankheitserreger unschädlich macht? _____ _____		1																
Übertrag		34																

		Anzahl Punkte																
		maximal	erreicht															
Übertrag		34																
<p>Aufgabe 17</p> <p>Bei der Risikobewertung der Instrumente und Materialien unterscheiden wir die Bereiche „unkritisch“, „semikritisch“ und „kritisch“.</p> <p>Ordnen Sie die untenstehenden Instrumente den entsprechenden Bereichen zu.</p> <p>Anmischspatel, Extraktionszange, nicht chirurgische Saugkanüle, scharfer Löffel, Kofferdamlochzange, Compositespatel.</p> <table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <thead> <tr> <th style="width: 33%;">Unkritisch</th> <th style="width: 33%;">Semikritisch</th> <th style="width: 33%;">Kritisch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>		Unkritisch	Semikritisch	Kritisch													3	
Unkritisch	Semikritisch	Kritisch																
<p>Aufgabe 18</p> <p>Für die Kontrolle der erfolgreichen Sterilisation gelten verschiedene Vorschriften. Kreuzen Sie an, ob folgende Aussagen richtig oder falsch sind.</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;">Aussagen</th> <th style="width: 20%;">richtig</th> <th style="width: 20%;">falsch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) Die Swissmedic empfiehlt, Dampfsterilisatoren der B-Klasse zu verwenden.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>b) Bei jedem Sterilisationsvorgang muss ein biologischer Test mitsterilisiert werden.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>c) Die Chargennummer auf der sterilen Verpackung darf auch nach der Sterilisation vermerkt werden.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>d) Für die Gerätekontrolle wird mehrmals täglich ein Vacuumtest durchgeführt.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>		Aussagen	richtig	falsch	a) Die Swissmedic empfiehlt, Dampfsterilisatoren der B-Klasse zu verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	b) Bei jedem Sterilisationsvorgang muss ein biologischer Test mitsterilisiert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	c) Die Chargennummer auf der sterilen Verpackung darf auch nach der Sterilisation vermerkt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	d) Für die Gerätekontrolle wird mehrmals täglich ein Vacuumtest durchgeführt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	
Aussagen	richtig	falsch																
a) Die Swissmedic empfiehlt, Dampfsterilisatoren der B-Klasse zu verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
b) Bei jedem Sterilisationsvorgang muss ein biologischer Test mitsterilisiert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
c) Die Chargennummer auf der sterilen Verpackung darf auch nach der Sterilisation vermerkt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
d) Für die Gerätekontrolle wird mehrmals täglich ein Vacuumtest durchgeführt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
Übertrag		39																

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		39	
Aufgabe 19			
Die Aufbewahrungspflicht der sterilen Instrumente ist räumlich und zeitlich unterschiedlich.			
Kreuzen Sie an, ob folgende Aussagen richtig oder falsch sind.			
Aussagen		richtig	falsch
a) Tray`s mit Papiereinlage in abgegrenzter Sterilzone können sechs Monate aufbewahrt werden.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) In der Schublade des Behandlungsraums dürfen verschweisste sterile Instrumente drei Monate aufbewahrt werden.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Der Lagerort ist nicht massgebend für die Aufbewahrung von Sterilgut.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Offen sterilisierte Instrumente gelten während 24 Stunden als steril.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			2
Entsorgung von infektiösem Material			
Aufgabe 20			
Wir müssen uns vor Verletzungen und Infektionen schützen. Wie verhalten Sie sich beim Abräumen einer Injektionskanüle?			

			1
Aufgabe 21			
Kreuzen Sie an, ob folgende Aussagen richtig oder falsch sind.			
Aussagen		richtig	falsch
a) Nach einer Stichverletzung wird sofort das Risiko abgeklärt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Nach jeder Stichverletzung müssen Medikamente eingenommen werden.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Eine HIV-Titerbestimmung nach Stichverletzungen ist nicht zwingend notwendig.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Die Sofortdesinfektion der Stichwunde wird mit Alkohol durchgeführt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			2
Übertrag		44	

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	44	
Aufgabe 22		
a) Welche Gefahr besteht, wenn Sie spitzige Gegenstände nicht vorschriftsgemäss entsorgen? _____	0.5	
b) Welche Folge könnte dies haben? _____	0.5	
c) Wen schützen wir mit der vorschriftsgemässen Entsorgung? _____	1	
Total	46	